



Vom engagierten Team der Lebenshilfe, das durch sechs Jahre das Projekt der Lederpflege durchgeführt hat, mussten sich die Mitarbeitenden des Diözesanarchivs verabschieden. In diesen Jahren wurden 12.000 historische Ledereinbände gereinigt und gepflegt. Dadurch hat sich nicht nur das Äußere der Bücher sichtbar verändert, sondern wurde auch der Erhaltungszustand wesentlich verbessert. Das Team beginnt nach Ostern seinen neuen Einsatz im Kloster der Franziskaner. – Links im Bild Diözesanarchivar Matthias Perstling.